

Anrede!

Einleitung – mit dem heute zur Abstimmung stehenden
Positive Haushalt verabschieden wir ein
Entwicklung zukunftsweisendes Paket für unseren
setzt sich fort Landkreis, unsere Gemeinden und
insbesondere die Bürgerinnen und Bürger
unserer Heimat.

Dieser Haushalt macht deutlich, dass wir
unsere Heimat nicht nur verwalten,
sondern gestalten!

Dieser Haushalt schafft erneut die drei
zentralen Ziele unserer Finanzpolitik
einzuhalten:

1. Schuldenabbau
2. Kräftige Investitionen
3. Entlastung der Kommunen im Landkreis

Rahmen- Als äußere Faktoren, die den Rahmen für
bedingungen den diesjährigen Kreishaushalt darstellen
für den sind die erneut deutlich verbesserte
Haushalt wirtschaftliche Lage der Region,

die Eigendynamik, die unsere Region, unser Landkreis und unsere Gemeinden in den letzten Jahren mit Tatkraft entfacht haben

Und die Rekordzahlen des Kommunalen Finanzausgleichs, die der Freistaat Bayern an unsere Kommunen von mittlerweile 9,53 Milliarden Euro ausbezahlt, zu nennen.

Schuldenabbau und keine Neuverschuldung Generationengerachte Politik

Besonders hervorzuheben ist, dass es uns erneut gelingt, nicht nur keine neuen Schulden zu machen, sondern den Schuldenabbau bereits im 12. Jahr fortzusetzen.

Der Schuldenstand des Landkreises liegt zu Beginn des Haushaltsjahres bei rund 6,8 Millionen Euro und wird in diesem Jahr um weitere 1,1 Millionen Euro auf dann 5,7 Millionen Euro vermindert werden.

Damit wird die Pro-Kopf-Verschuldung des Landkreises im laufenden Haushaltsjahr

2018 rund 60 Prozent unter der durchschnittlichen Pro-Kopf-Verschuldung der bayerischen Landkreise liegen.

Durch den konsequenten Abbau von Verbindlichkeiten konnten wir zudem die Zinslast für den Landkreis erheblich senken und die freie Finanzspanne deutlich verbessern. So sinken die Ausgaben für Zinsen allein von 2017 auf 2018 um rund 33.000 Euro.

Damit hat sich in den vergangenen Jahren der Schuldenabbau und ein Haushalt ohne Neuverschuldung zu einem Markenkern der Haushaltspolitik des Landkreises Neustadt an der Waldnaab entwickelt.

Darauf sind wir, die CSU-Kreistagsfraktion besonders stolz:

Wir machen keine Politik zu Lasten der nachfolgenden Generationen, wir leben nicht über unsere Verhältnisse!

Wir machen eine generationengerechte Politik, meine Damen und Herren!

Wir hinterlassen unseren Kindern keine Schulden, sondern Chancen!

Kreisumlage – Spielraum und Perspektiven für unsere Gemeinden – Finanzielle Mittel schöpfen wir vor allem aus der Kreisumlage, die wir von unseren Kommunen beziehen. Dabei wollen wir zum einen den Landkreis ausreichende Mittel für die Erfüllung seiner Aufgaben gewähren, zum anderen aber auch für unsere Gemeinden Spielraum und Perspektiven schaffen.

Entlastung der Gemeinden um 1 Million Euro – Mit der Senkung der Kreisumlage um 1 Punkt entlasten wir unsere 38 Gemeinden um insgesamt 1 Million Euro. Wir setzen damit den Kurs einer konstanten Kreisumlage mit einem Trend nach unten fort und wir halten, was wir versprechen: Wir senken erneut, wenn dies die haushaltärischen Rahmenbedingungen zulassen!

Investitionen Trotz des Abbaus von Schulden investieren wir weiter in unsere Infrastruktur. Dabei setzen wir den Trend einer Verschiebung des Schwerpunkts der Investitionen weg vom Tiefbau hin zum Hochbau fort, ohne unser knapp 330 Kilometer langes Kreisstraßennetz aus den Augen verlieren.

Insgesamt investieren wir rund 10,5 Millionen Euro in unseren Landkreis.

Tiefbau Straßen, meine Damen und Herren, sind die Lebensadern des ländlichen Raumes. Sie sind in ihrer Bedeutung für die Menschen unserer Heimat gleichrangig mit dem Breitbandausbau!

In diesem Bewusstsein investieren wir im laufenden Haushaltsjahr 1,7 Millionen Euro in das Straßennetz, mit den Schwerpunkt des Ausbaus der NEW 24 bei Wollau und gehen mit der Deckenbaumaßnahme an der NEW 7 einen neuen Weg, der als Muster für künftige Baumaßnahmen an

wenig frequentierten Kreisstraßen dienen kann.

Aber wir verlieren auch nicht das große Ganze und die künftigen Aufgaben und Herausforderungen des Landkreises im Bereich Tiefbau nicht aus den Augen:

So sind in der Finanzplanung insbesondere die großen Straßenbaumaßnahmen der Zukunft eingeflossen, wie die Pfreimdbrücke bei Bömischbruck und die Ortsumgehung Mantel.

Hochbau

Im Bereich der Hochbaumaßnahmen setzen wir in diesem Jahr die kontinuierlichen Investitionen in die Bildungsinfrastruktur des Landkreises fort.

Gerade hier sind wir Vorbild auch für andere Gebietskörperschaften der Region. Zu optimalen Voraussetzungen für unsere Schülerinnen und Schüler gehören auch

Schulgebäude, die auf dem Stand der Zeit sind.

Sanierung des Gymnasiums Neustadt Nach Abschluss der Arbeiten an der Lobkowitz Realschule samt Turnhalle legen wir im Bereich Schulen jetzt den Schwerpunkt auf das Gymnasium.

Dieses, mit einer veranschlagten Gesamtbausumme von rund 18 Millionen Euro größte Projekt der laufenden Legislatur, wird im laufenden Haushalt mit 4 Millionen Euro berücksichtigt.

Neubau Verwaltungsgebäude Bei den Verwaltungsbauten steht in diesem Jahr die Fertigstellung des Dienstgebäudes am Hohlweg an.

Mit dem Bau wollen wir die Bürgerfreundlichkeit unseres Landratsamtes noch weiter steigern, insbesondere durch die Schaffung der vollständigen barrierefreien Zugänglichkeit aller Sachgebiete mit starkem Parteiverkehr, zugleich wollen wir aber

auch optimale Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen.

Außenstellen Besonders freut uns als CSU-Fraktion,
Vohenstrauß dass wir in diesem Jahr die von uns
und angestoßene Sanierung der Außenstellen
Eschenbach in Vohenstrauß und Eschenbach angehen
werden.

Die Maßnahme in Eschenbach, bei der wir mit einer Gesamtinvestition von 2,2 Millionen Euro rechnen, wird in diesem Jahr beginnen und die Planungen für die Sanierung des „Alten Forstamts“ in Vohenstrauß soll in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Damit kommen wir unserer Verantwortung als Eigentümer historischer Gebäude nach und zeigen weiterhin Präsenz in der Fläche des Landkreises, insbesondere in den beiden ehemaligen Kreisstädten.

Freiwillige Leistungen Im Bereich der Freiwilligen Leistungen können wir ebenfalls zahlreiche Einrichtungen unterstützen und mitfinanzieren, die die Lebensqualität und die Attraktivität unserer Region steigern.

Kultur und Freizeit So können wir unsere Unterstützung für das LTO auf 60.000,00 Euro erhöhen.

Zusätzlich geben wir den beiden Skizentren am Fahrenberg und am Wurmstein einen einmaligen Zuschuss in Höhe von jeweils 10.000 Euro.

Förderung der Jugendarbeit Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Förderung der Jugendarbeit, die wir nach der Erhöhung mit 50.000 Euro pro Jahr unterstützen.

Ebenso stehen erneut 50.000 Euro für die Jugendarbeit der Sport- und Schützenvereine zur Verfügung.

Mit beiden Maßnahmen wollen wir zum einen das ehrenamtliche Engagement honorieren und zugleich einen Beitrag zur Stärkung der Jugendarbeit in diesen Bereichen leisten.

Förderung von Auch im Sozialen Bereich stocken wir
Tafeln unsere Leistungen auf: So fördern wir die Außenstellen der Weidener Tafel, die Landkreis Bürgerinnen und Bürger versorgt sowie den Grafenwöhrer Bürgerladen mit insgesamt rund 15.000,00 Euro.

Dadurch wollen wir die Lebensqualität der Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, verbessern.

Unterstützung Zusätzlich unterstützen wir unsere
der Gemeinden Gemeinden bei Beschaffungen im Bereich
bei FFW des Feuerwehrwesens, soweit den
Beschaffungen anzuschaffenden Fahrzeugen überörtliche
Bedeutung zu kommt.

Hier werden wir im laufenden Jahr Zuschüsse in Höhe von rund 181.000 Euro

ausschütten, unter anderem für die Beschaffung einer neuen Drehleiter der FFW Vohenstrauß.

Dank und
Schluss

Meine Damen und Herren,
abschließend darf ich mich im Namen der CSU-Kreistagsfraktion bei Herrn Landrat Andreas Meier und Herrn Kreiskämmerer Alfons Bauer, sowie allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landratsamtes für die Erarbeitung und Vorberatung des Kreishaushalts 2018 bedanken.

Ebenso danke ich den Kolleginnen und Kollegen aller im Kreistag vertretenen Fraktionen für die konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit bei der Vorberatung des vorliegenden Entwurfs.

Mit dem Haushalt 2018 gehen wir wichtige Investitionen in die Zukunft unseres Landkreises an, ohne dabei auf Kosten nachfolgender Generationen zu leben und

setzen damit unsere Arbeit zum Wohle unserer Heimat fort.

Die CSU Kreistagsfraktion stimmt dem Haushaltsplan 2018 mit seinen Anlagen zu, da er ein richtiges und wichtiges Signal für unsere Zukunft ist.

Herzlichen Dank!